
RN/220

21.31

Abgeordnete Mag. Agnes Sirkka Prammer (Grüne): Vielen Dank, Herr Präsident. – Dieser Antrag, glaube ich, zeigt Ihnen jetzt ganz genau, worum es Herrn Kollegen Graf in seiner ersten Rede gegangen ist, denn das ist genau das System, das er aufbauen möchte.

Man kann natürlich die Strukturen der Dachverbände hinterfragen, das muss man auch machen, klar. Dass wir drei verschiedene Dachverbände haben und die dann auch noch jeweils neun Landesverbände haben: natürlich ist das ein Verwaltungsaufwand, der sicher im Jahr 2025 nicht mehr ganz so gerechtfertigt ist. Also das sind Strukturen, die man selbstverständlich hinterfragen muss, und selbstverständlich muss man schauen, dass da effizientere Strukturen einkehren.

Aber das System grundsätzlich in eine Richtung umzubauen, wie Sie es jetzt hier mit diesem Antrag vorschlagen, bedeutet genau das: Das bedeutet genau diese Daumen-hoch-und-Daumen-runter-Förderung. Das bedeutet, dass diejenigen etwas kriegen, die einem zu Gesicht stehen, und dass diejenigen, die einem nicht zu Gesicht stehen, noch so gute Arbeit machen können, noch so wichtige Projekte haben können, noch so große Talente haben können, noch so tolle Leistungen erbringen können und nichts kriegen werden, weil man die nämlich nicht mag. Und das ist genau dieses System, das mit diesem Antrag hier institutionalisiert werden soll, und deshalb lehnen wir diesen Antrag entschieden ab. (*Beifall bei den Grünen.*)

21.33

Präsident Dr. Walter Rosenkranz: Nächste Wortmeldung: Herr Abgeordneter Leinfellner. Zweite Wortmeldung, 1 Minute eingemeldete Redezeit.